

14.03.	21.03.	29.03.	05.04.	12.04.	19.04.	26.04.	03.05.	10.05.	17.05.
Zoom-Meeting	ausgefallen	Dienstag Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting

AStA

Sitzungsprotokoll

19.04.2022

(Dienstag 14-16 Uhr)
als Zoom-Meeting

Anwesenheitsliste:

	Jan Winkelkotte	Marc Wiegand	Jaroslav Kesselmann	Verena Schnur	N.N.	Lea Thelen	Michelle Veith	N.N. r	Shaher Aslam	N.N.
anwesend	X	X	X	X		X	X		X	
entschuldigt										
unbekannt										

Anwesende Beschäftigte:

Winfried Hagenkötter (Geschäftsführung)

Gäst*innen:

Dorothea Althaus (künftige Referentin für Hochschulpolitik und Soziales)

Katharina Kröbel (künftige Referentin für Gleichstellung)

Adnan Albasrawi (künftiger Referent für Öffentlichkeitsarbeit)

Tagesordnung:

Wer macht was?!

- 1) BIPOC-Referat, Referat für chronisch kranke Studierende und Studierende mit Behinderungen
- 2) Workshop Sexismus und Qeerfeindlichkeit an der FH sichtbar machen
- 3) Science Slam
- 4) Vorgehen bei finanzwirksamen Transaktionen
- 5) Feministisches Kino
- 6) Mensapreise: Geplantes Statement des WWU-AStA
- 7) Kochkurs "Billiger als die Mensa"
- 8) Sonstiges

Sitzungsleitung: Jan Winkelkotte

Beginn: 14:05 Uhr / Ende: 16:00 Uhr

Wer macht was?!

Jan: (Bericht via Slack-Chat)

- Meeting mit Verena und Liba wegen Kooperation
- Meeting mit Adnan wegen Fragen zum Start des Oeff-Ref
- Teilnahme an der FSRK
- Kontakt zu Benjamin bezüglich Mensapreise und Statement des WWU-AStA
- Vorbereitung für Vertragsverhandlungen mit der Leihothek
- Beginn Einarbeitungsdokument für neuen Vorsitz
- Suche nach Lagerraum für den AStA

14.03.	21.03.	29.03.	05.04.	12.04.	19.04.	26.04.	03.05.	10.05.	17.05.
Zoom-Meeting	ausgefallen	Dienstag Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting

Marc: (Bericht via Slack-Chat)

- Büro- und Papierarbeit (Auszahlung-Einnahmen- und Umbuchungsordnungen) sowie Semesterticket Rückerstattungen.
- Überprüfung des Jahresabschlussbericht (Baulng)

Jaroslav: (Bericht via Slack-Chat)

- Teilnahme an der FSRK mit Vortrag über Bündnis prekäre Praktika
- Einarbeitung/Basics mit Thea über Hopo
- Vernetzung mit pol. Bildung AStA WWU
- Kontakt mit Vorsitz AStA WWU bzgl. Vorstellung von Thea im ASten-Treff Gruppe ab 20.4
- Brainstorming zu Veranstaltung zum Ukraine Krieg und Ref-Suche

Verena: (Bericht via Slack-Chat)

- Meeting mit Kristof von Liba und Jan bzgl. Kooperationsmöglichkeiten
- Austausch mit Frau Cosfeld, um final die Versicherung des FH Cups abzustimmen
- Austausch mit GFSR und OEFM bzgl. des FH Cups
- Durchführung der FSRK
- Austausch mit Sherry bzgl. Treffen der Internationals
- Krankheit

Michelle: (Bericht via Slack-Chat)

- Koordination Science Slam/ Abstimmung Finanzierung mit Mark
- Gespräch mit Kathi zwecks Planung feministisches Kino und weiterer Aktionen
- Gespräch mit Adnan bzgl. Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit
- Treffen mit GFSR
- Mail an Alex bzgl. Vortragsreihe
- Filmauswahl und Filmrecherche fürs Kino

Lea: (Bericht via Slack-Chat)

- Terminabsprachen mit unterschiedlichen Leuten
- Treffen mit Netzwerk n
- Klimabeirat mit Frau Behrends
- Praktikum
- Feiertage

Shaher: (Bericht via Slack-Chat)

- Meeting mit Jan und Marc bezüglich Termin im im Präsidium
- Treffen im Präsidium im Hüfferstift
- Beantwortung Mails bezgl Sprachkurse
- Austausch mit Verena bezüglich Treffen mit internationals

14.03.	21.03.	29.03.	05.04.	12.04.	19.04.	26.04.	03.05.	10.05.	17.05.
Zoom-Meeting	ausgefallen	Dienstag Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting

Katharina (künftige Gleichstellungsreferentin, Bericht via Slack-Chat)

- Recherche Ökofeminismus
- Vortrag angeschaut von Janna Aljets zu Ökofeminismus (Käme als Referent*in für einen Vortrag in Betracht)
- Anfrage Veranstaltung an Initiative der Gedenkstätte KZ Uckermark (bezüglich der Verfolgung von Mädchen und Frauen aufgrund ihres Geschlechts im NS)
- Koordination mit Michelle wegen feministischen Kino
- Koordinieren mit Furien* wegen Ansprechpartner*in/ Unterstützung beim queeren, feministischen Festival
- Instagram Logo Carolin weiteren Kontakt
- Text für den Newsletter (Vorstellung Referat und Workshop)
- Mails
- Konzept Workshop Ende April (30.03) feministisches Brunchen zu Sexismus und Queerfeindlichkeit an der FH

Hannah Ehlert (SGM der FH Münster, Bericht via Slack-Chat)

- Korrektur Zeitkarte nicht lesbar
- Unterstützung FH Cup
- Dateimanagement (Umzugsprozess wg. FH-Infrastruktur)
- Vorbereitung fzs Workshop SGM durch Studierende
- Rücksprachen zur azv
- Dienstmailadressen beantragt
- Rundmail Psychisch Fit Studieren
- Paketsammlung Werbemittel
- Dienstgerät betriebsfähig machen
- Organisation Teeküchenausstattung Hüfferstift
- Anmeldungen Psychisch Fit Studieren verwalten
- Reposting veranlassen (offene Sprechstunde ZSB)

1:

Katharina berichtet, dass sie in ihrer Arbeit kaum Kapazitäten hat auch zu Antirassismus und Antilableismus zu arbeiten. Katharina führt aus, dass sie die Lebensrealitäten von Schwarzen und be_hinderten Personen an der FH Münster nicht kenne, weil sie diese Diskriminierung nicht erfahre. Sie findet es aber wichtig, dass der AStA auch zu diesen Themen arbeitet und möchte sich deswegen dafür einsetzen, dass es Ausschreibungen für diese beiden Referate gibt.

Winfried führt aus, dass die Bearbeitung dieser Themen sicherlich wichtig sei, aber der aktuelle Haushaltsplan und die Finanzplanung für 2022 keine weiteren Referate zulässt. Dafür sei schlicht kein Geld da.

Lea wendet ein, dass alle Referate begrenzte Kapazitäten haben und jedes Referat sich damit arrangieren muss.

Jaroslav bringt ein, dass man möglicherweise eine Projektstelle in dem Bereich einrichten könnte.

14.03.	21.03.	29.03.	05.04.	12.04.	19.04.	26.04.	03.05.	10.05.	17.05.
Zoom-Meeting	ausgefallen	Dienstag Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting

Marc weist darauf hin, dass Katharina sich selbst in ihren Kapazitäten beschnitten hat, in dem sie darauf bestand einen eigenen Social Media Auftritt zu bespielen.

Katharina wirft ein, dass sie einen eigenen Social Media Kanal haben wollte, um ihre Arbeit richtig und nicht nur halb zu machen.

Jan führt aus, dass alle Refs nur Studierende sind die begrenzt Zeit haben. Refs sollen Koordinieren und Hilfe zu Selbsthilfe anbieten. Die Studierenden sollen selber Initiative ergreifen und sich engagieren. Die AStA Refs sind der Studierendenschaft verpflichtet und dem StuPa Rechenschaft pflichtig, insbesondere er selber als der AStA-Vorsitzende. Jan würde sich schwer damit tun, sich vor das Parlament zu stellen um dort um mehr Geld zu bitten von etwas, von dem er selber nicht grundsätzlich überzeugt ist. Gerne kann man das Thema Umfrage wieder auf die Tagesordnung bringen, um Bedarfe bei den Studis festzustellen, um danach neue Planungen auf den Weg zu bringen. Jan weist darauf hin, dass sowohl in seiner StuPa-Liste wie auch im AStA mehrere Menschen sind die unter das Label Menschen mit Migrationshintergrund fallen. Auch diese engagieren sich ehrenamtlich in der Studierendenschaft und setzen sich für ihre Belange und Interessen ein.

2:

Katharina möchte gerne einen Workshop gegen Sexismus und Queerfeindlichkeit an der FH Münster planen. Er soll am 30.04. als Brunch (feministisches Brunchen zu Sexismus und Queerfeindlichkeit) stattfinden, um dort mit Studierenden ins Gespräch zu kommen.

Shaher überlegt etwas Ähnliches auch für sein Referat zu organisieren.

Marc weist darauf hin, dass Essen und Trinken nur gegen Teilnahmepauschale erlaubt ist. Jan merkt an, dass bei Kapazitätsproblemen auf externe Unterstützung zurückgegriffen werden sollte und nicht auf andere AStA-Refs.

3:

Marc merkt an, dass es wohl bei einem geplanten Science Slam eine Kooperation mit dem GFSR in Steinfurt geben soll. Nach seinen Kenntnissen gab es dazu noch keine Zustimmung im AStA mittels einer Abstimmung. Die Kooperation sieht scheinbar bisher vor, dass der AStA für alle Kosten aufkommen soll, die Reise- und Übernachtungskosten betrifft.

Michelle berichtet, dass bereits die Profs Janina Otto (Biochemie), Simon McGowan (Bioverfahrenstechnik), Daniel Meiza (Physik) und Samir Salameh (Verfahrenstechnik und Nanotechnologie) gewonnen werden konnten. Möglicherweise kommt noch eine fünfte Person hinzu, nach der noch gesucht wird. Es müssen keine Honorare gezahlt werden, nur Übernachtungs- und Reisekosten entstehen in Höhe von max. 1.500,- €, eher weniger.

Wer ist für die Kooperation und die Übernahme der besagten Kosten?

7 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen

4:

Marc berichtet, dass jetzt wo das AStA-Team durch neue Referent*innen aufgefrischt wurde, es eine gute Idee sei, einmal grundsätzlich über die Abläufe für finanzwirksame

14.03.	21.03.	29.03.	05.04.	12.04.	19.04.	26.04.	03.05.	10.05.	17.05.
Zoom-Meeting	ausgefallen	Dienstag Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting

Aktionen zu reden. Also wie Geld ausgeben werden kann, und wann sich wo gemeldet werden sollte.

Allgemein werden Veranstaltungen in der AStA-Sitzung genehmigt. Vorher sollte mit dem Finanzreferenten die Orga und Finanzierung abgestimmt werden. Es gibt keine konkreten Standards des Finanzers sondern nur jede Menge gesetzliche Vorschriften und Verordnungen. Auf dem Tauschverzeichnis findet sich auch ein Formular um Finanzwirksame Veranstaltungen und Aktionen. Das sorgt für mehr Übersichtlichkeit im Finanzreferat und bei den Veranstaltenden. Bei weitergehenden Fragen sollen sich die Referent*innen an das Finanzreferat wenden.

5:

Michelle und Katharina planen ein „feministisches Kino und weitere Aktionen“. (siehe WMW) Jan möchte gerne wissen, um was es sich dabei handelt.

Michelle berichtet, dass sie einmal im Monat einen Mainstream-Film anbieten möchte und einmal im Monat einen Film in Zusammenarbeit mit den anderen Referaten (wie Umwelt, Gleichstellung, HoPo&Soziales, etc.), sodass zwei Filme im Monat gezeigt werden können. Michelle regt an, eine stud. AG zu gründen, um die Kinoarbeit in die Hände von engagierten Studierenden zu legen.

Adnan regt an, dass es auf der AStA Website einen Veranstaltungskalender geben sollte.

6:

Jan berichtet, dass der AStA der WWU ein Statement plant in dem das neue Preissystem der Mensen kritisiert werden soll. Zur Beteiligung hat der WWU-AStA auch die Listen des StuPa der WWU aufgerufen. (siehe auch Protokoll vom 05.04.2022, TOP 12)

Jaroslav berichtet, dass zum nächsten Münsteraner ASten Treffen darüber berichtet werden soll und dass dann dort sicherlich auch mehr Infos geteilt werden können und ein gemeinsames Vorgehen verabredet werden kann. Dorothea wird am Treffen teilnehmen.

7:

Jan berichtet, dass ihm der Vorschlag für eine Veranstaltung für FH-Studis gemacht wurde, der eben genau auf die steigenden Mensa Preise zielt. Es soll ein Kochkurs organisiert werden unter dem Thema „Billiger als die Mensa“. Gerne würde sich Michelle als künftige Kulturreferentin um die Orga so einer Veranstaltung kümmern. Sie könnte sich aber auch als weiteres vorstellen, wie bei der „Fairteilbar“ ein Lebensmittelregal (FHairteiler) zu organisieren. Dorothea wirft ein, dass es bereits sehr, sehr viele Angebote diesbezüglich gibt und es vielleicht redundant wäre sowas zu organisieren.

Adnan hat die Idee, Rezepte für günstiges Essen über die Social Media Kanäle des AStA zu posten.

Winfried weist darauf hin, dass alle Essen in den Mensen über die Beiträge der Studis subventioniert sind. Das heißt, wenn weniger dort gegessen wird, müsste weniger Beitrag an das Studierendenwerk gezahlt werden.

14.03.	21.03.	29.03.	05.04.	12.04.	19.04.	26.04.	03.05.	10.05.	17.05.
Zoom-Meeting	ausgefallen	Dienstag Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting	Zoom-Meeting

8:

Michelle regt an, dass es für das AStA-Kino und für andere Veranstaltungen kleine Filmchen geben sollte wo sich die Refs vorstellen und was der AStA an Services bietet.

Adnan merkt an, dass das für Instagram auch interessant sein könnte.

Dorothea merkt an, dass in ihrem Bekanntenkreis sich jemand mit Schnitt und Erstellung solcher Filmchen auskennt.

Die Idee wird in der AStA-Sitzung allgemein unterstützt. Adnan wird sich mal kundig machen und mit Michelle und Jan zusammensetzen. In Slack soll ein Channel für weitere Vorschläge eingerichtet werden.

Katharina fragt an, wie es mit AStA-Sitzungen in Präsenz aussieht. Jan weist darauf hin, dass das ein Thema für einen ordentlichen TOP ist und nicht für „Sonstiges“ und Katharina das Thema toppen soll.

Jan berichtet, dass er und Verena letzte Woche ein Treffen mit Liba-Getränke hatten. Liba möchte gerne weiter die Studierendenschaft der FH Münster sponsern möchte mit 120 Kisten Getränke pro Jahr. Einzige Bedingung: es müssen mindestens 40 Kisten auf einmal eingelagert werden. Jan hat sich erkundigt, wo die Getränke an der Hochschule gelagert werden könnten, aber bisher noch ohne Ergebnis.

Für das Sommerfest/Grill-Event am 29.04. müssten auch Getränke gelagert werden. Es wird ein*e Freiwillige*r gesucht. Verena hat vielleicht eine Möglichkeit, Einzelheiten müssten noch geklärt werden. Dorothea hätte vielleicht auch eine Möglichkeit.

Jan merkt an, insbesondere für die neuen Referent*innen, dass es in den Diskussionen während einer AStA-Sitzung drei Arten von Meldungen gibt:

Meldung, geringe Priorität, wird in den Chat geschrieben, wenn sich jemand zum Top äußern will

Dazu, mittlere Priorität, wenn man direkt etwas zur Vorrede sagen möchte

Frage, hohe Priorität, wenn eine bestimmte (Verständnis-)Frage ohne weitere Aussagen zum Thema gestellt werden muss

Protokoll: Winfried Hagenkötter